

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
am 29. Mai 2012 im Sitzungssaal des Rathauses (41. Sitzung)**

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.45 Uhr

Sitzungsunterbrechung: 17:50 Uhr – 18.00 Uhr

Anwesend waren:

a) **als Vorsitzender:**

Herr Stv. Gaarz

b) **als stimmberechtigte Mitglieder:**

Herr Erster Stadtrat Karschnick

Herr Stv. Poppendiecker in Vertretung für Herrn Stv. Ascheberg

Herr Stv. Kinnert

Herr Stv. Schulz

c) **als nicht stimmberechtigte Mitglieder:**

Herr Erster Stadtrat Karschnick zugleich als Vertreter für Herrn Bürgermeister Müller (s. o.)

Herr Stv. Panitzki

Herr Stv. Thiel

d) **von der Stadtvertretung:**

Herr Stv. Grönwald

Herr Stv. Meyer

Herr Bürgervorsteher Rehse

Herr Stv. Rübenhofer

Frau Stv. Rübenkamp

Herr Stv. Saba

Herr Stv. Schmidt-Uwis

e) **von der Verwaltung:**

Herr Brandt

Herr Bahr

Herr Quattek

Herr Kahl

Herr Maurer

Herr Rieck zugleich als Protokollführer

f) **von der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG zu TOP 5:**

Herr Geschäftsführer Wohnrade (bis 18.10 Uhr – einschließlich TOP 12)

Herr Geschäftsführer Gabriel (bis 18.10 Uhr – einschließlich TOP 12)

g) **Pressevertreter:** 2

h) **Zuhörer/-innen:** 7

Tagesordnung:

A) ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters aus dem Aufsichtsrat der HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG - Berichterstattung durch Geschäftsführung der HVB
6. Berichte über die Durchführung von Beschlüssen des Hauptausschusses und der Stadtvertretung durch den Bürgermeister (Ausführungsberichte)
7. Regelberichte der Fachbereiche
8. Übertragene Entscheidung; hier: Wahl des Gemeindewahlausschusses für die Gemeinde- und Kreiswahlen am 26. Mai 2013
9. Koordinierung der Ausschussarbeit
10. Unterrichtung des Hauptausschusses durch den Bürgermeister
11. Anfragen und Verschiedenes

B) NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

12. Vertragsangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten

Zu TOP 1 Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass 5 stimmberechtigte Mitglieder des Hauptausschusses anwesend sind und der Hauptausschuss damit beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Herr Erster Stadtrat Karschnick beantragte aufgrund aktueller Entwicklungen, die Tagesordnungspunkte „Vertragsangelegenheiten“ und „Personalangelegenheiten“ in die Tagesordnung aufzunehmen und in einem nichtöffentlichen Teil zu beraten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen:	5
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung: Die erforderliche Mehrheit von 2/3 der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Hauptausschusses wurde hinsichtlich der Aufnahme der TOP 12 (Vertragsangelegenheiten) und TOP 13 (Personalangelegenheiten) erreicht.

Anschließend ließ der Vorsitzende über die veränderte Tagesordnung wie folgt abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Zu TOP 3 Einwendungen gegen die Niederschrift

Einwendungen gegen die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 26. März 2012 (40. Sitzung) wurden nicht erhoben.

Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Die Fragen und Anregungen der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner wurden durch den Vorsitzenden sowie durch Herrn Ersten Stadtrat Karschnick beantwortet.

Zu TOP 5 Bericht des Bürgermeisters aus dem Aufsichtsrat der HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG - Berichterstattung durch die Geschäftsführung der HVB

Anhand der Handreichung vom 25. Mai 2012, die den Mitgliedern des Ausschusses bereits im Vorwege zur Verfügung gestellt wurde, berichteten Herr Geschäftsführer Wohnrade und Herr Geschäftsführer Gabriel über

- Erlebnis-Seebrücke auf dem Steinwarder
- Gestaltung des Steinwarder-Südufers
- Steinwarder-Dammbrücke
- Ostsee-Lounge
- Gastronomisches Angebot am Seebrückenvorplatz
- Projekt Dünenpark
- LTO Wagrien GmbH

Zu TOP 6: Berichte über die Durchführung von Beschlüssen des Hauptausschusses und der Stadtvertretung durch den Bürgermeister

6.1 Neuorganisation städtischer Gremien; hier: Arbeitsgruppe „Reduzierung der städtischen Ausschüsse“

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 1 vom 10.04.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.2 Kinderbetreuung im Elementarbereich der Stadt Heiligenhafen; hier: Familienzentrum BLAUER ELEFANT

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 1 vom 03.05.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.3 AnrufBus im Norden des Kreises Ostholstein

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 1 vom 03.05.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.4 5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Heiligenhafen

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 3 vom 15.05.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.5 Überörtliche Prüfung der Stadt Heiligenhafen für die Jahre 2004 bis 2010

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 3 vom 14.05.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.6 I. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Stadt Heiligenhafen

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 3 vom 14.05.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.7 Durchführung der maschinellen Straßenreinigung und Entsorgung des anfallenden Kehrgutes in der Stadt Heiligenhafen

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 3 vom 14.05.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.8 Koordinierung der Ausschussarbeit – Segler-Vereinigung Heiligenhafen

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 1 vom 18.05.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.9 Sanierung und Neuordnung der Binnensee-Stellplatzanlage

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 2 vom 23.05.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 7: Regelberichte der Fachbereiche

7.1 Kindergarten im Familienzentrum BLAUER ELEFANT; hier: Verwendungsnachweis 2011

Der Regelbericht des Fachbereichs 1 vom 26. März 2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.2 Kinderkrippe im Familienzentrum BLAUER ELEFANT; hier: Verwendungsnachweis 2011

Der Regelbericht des Fachbereichs 1 vom 26. März 2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.3 Tagespflegeprojekt Kinderstube; hier: Verwendungsnachweis 2011

Der Regelbericht des Fachbereichs 1 vom 26. März 2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.4 Kindertagesstätten in Trägerschaft der Ev.- Luth. Kirchengemeinde; hier: Jahresrechnung 2011

Der Regelbericht des Fachbereichs 1 vom 02. Mai 2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.5 Realsteuerhebesätze 2012 der Städte und Gemeinden im Kreis Ostholstein

Der Regelbericht des Fachbereichs 3 vom 23. Mai 2012 wurde zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 8: Wahl des Gemeindevwahlausschusses für die Gemeinde- und Kreiswahlen am 26. Mai 2013

Der Vorsitzende schlug vor, die zu wählenden Posten in den Gemeindevwahlausschuss wie folgt zu besetzen

CDU/SPD/BfH = je 2 Sitze

FDP/Bündnis 90 = je 1 Sitz

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Als Beisitzerinnen und Beisitzer werden in den Gemeindewahlausschuss gewählt:

1. Frau Christa Groß, Helerikendorp 26, auf Vorschlag des CDU-Ortsverbandes
2. Herr Dr. Fritz Gerlach, Grauwisch 1, auf Vorschlag des CDU-Ortsverbandes
3. Herr Siegfried Steuck, Propst-Röhl-Straße 2, auf Vorschlag des SPD-Ortsverbandes
4. Herr Detlef Anders, Stiftstraße 12, auf Vorschlag des SPD-Ortsverbandes
5. Frau Farina Uwis, Rudolf-Kinau-Straße 4, auf Vorschlag des BfH-Ortsverbandes
6. Frau Katharina Klotz, Stiftstraße 6, auf Vorschlag des BfH-Ortsverbandes
7. Herr Holger Gehrt, Am Gallenkamp 1, auf Vorschlag des FDP-Ortsverbandes
8. Frau Lara Rübenhofer, Preußenweg 27, auf Vorschlag des Bündnis 90/ Die Grünen Ortsverbandes

Als direkt zugeordnete Vertreterinnen bzw. Vertreter werden gewählt:

1. Herr Udo Wiedersich, Grauwisch 29, auf Vorschlag des CDU-Ortsverbandes
2. freibleibend
3. Frau Veronika Strobl, Birkenhof 5, auf Vorschlag des SPD-Ortsverbandes
4. Frau Barbara Siebel, Rütther Moor 41, auf Vorschlag des SPD-Ortsverbandes
5. Herr Jonas Köster, Postlandstraße 23, auf Vorschlag des BfH-Ortsverbandes
6. Herr Flemming Uwis, Rudolf-Kinau-Straße 4, auf Vorschlag des BfH-Ortsverbandes
7. Herr Günter Thiel, Tulendorp 2, auf Vorschlag des FDP-Ortsverbandes
8. Frau Andrea Rübenhofer, Preußenweg 27, auf Vorschlag des Bündnis 90/ Die Grünen Ortsverbandes

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen:	5
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

Zu TOP 9: Koordinierung der Ausschussarbeit

Anhand der vorläufigen Tagesordnung für die Sitzung der Stadtvertretung am 21.06.2012 wurde eine Koordinierung der Ausschussarbeit vorgenommen. Der Hauptausschuss kam überein, die Verwaltungsvorlage „Integriertes Stadtentwicklungskonzept für die Stadt Heiligenhafen; hier: Auftragserteilung“ ausschließlich im Finanz- und Wirtschaftsausschuss zu beraten. Eine Beratung im Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschuss ist demzufolge entbehrlich.

Zu TOP 10: Unterrichtung des Hauptausschusses durch den Bürgermeister

1. Gründung der LTO Wagrien GmbH

Herr Erster Stadtrat Karschnick teilte mit, dass die Gründung der LTO Wagrien GmbH (alleinige Gesellschafterin Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG) am 28.02.2012 erfolgt ist.

Der Landrat des Kreises Ostholstein, Fachdienst Kommunalaufsicht, hat mit Verfügung vom 16.05.2012 mitgeteilt, dass er von seinem Widerspruchsrecht gem. § 108 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein keinen Gebrauch machen wird.

2. Kinderbetreuung in Heiligenhafen – hier: Gruppenerweiterung

Herr Erster Stadtrat Karschnick teilte mit, dass die Ev. – Luth. Kirchengemeinde zum 15.05.2012 eine zusätzliche Nachmittagsgruppe bzw. eine Regelgruppe vormittags auf ganztags erweitert hat. In der Gruppe befinden sich derzeit 8 Kinder. Der Stellenplan ist um eine 23 Stunden Kraft (sozialpädagogische Assistentin) erweitert worden.

3. Haushaltsbelastungen durch Tarifeinigung im öffentlichen Dienst

Herr Erster Stadtrat Karschnick informierte über den am 31.03.2012 erzielten Tarifabschluss im öffentlichen Dienst (TVöD) und der damit verbundenen Entgeltsteigerung für kommunale Beschäftigte in Höhe von insgesamt 6,3 Prozent (3,5 Prozent ab März 2012 sowie weiteren Steigerungen zum 1. Januar 2013 und 1. August 2013 i. H. v. jeweils 1,4 Prozent).

Für das Jahr 2012 ergibt sich durch das Inkrafttreten der Entgelterhöhungen ab März 2012 insgesamt eine zusätzliche Personalkostenbelastung von 2,92 Prozent. Auf die lineare Erhöhung von 2012 kommt im Jahr 2013 eine durchschnittliche Personalkostenbelastung von 2,12 Prozent hinzu.

Bei den Haushaltsplanungen für das Haushaltsjahr 2012 wurden die zu zahlenden Entgelte mit einer voraussichtlichen Steigerung von 1,5 Prozent berücksichtigt. Ausgehend von den in den Haushalt 2012 eingestellten Personalkosten für die Beschäftigten der Stadt Heiligenhafen, ergibt sich durch den Tarifabschluss und der damit verbundenen zusätzlichen Haushaltsbelastung von 2,92 Prozent, eine Mehrbelastung i. H. v. ca. 27.000,-€ im Vergleich zu den Planansätzen. Im Vergleich zu den Entgeltzahlungen ohne die eingeplante voraussichtliche Steigerung von 1,5 Prozent, würde sich eine Mehrbelastung des städtischen Haushaltes i. H. v. ca. 55.000,- € ergeben.

4. Gedenkstein für Heimatvertriebene

Herr Erster Stadtrat Karschnick fragte an, in welche Richtung die Wappen des Gedenksteines für Heimatvertriebene auf der vorgesehenen Stelle im Stadtpark gerichtet werden sollen. Der Hauptausschuss kam überein, den Gedenkstein mit den Wappen in Richtung Friedrich-Ebert-Straße zu platzieren.

Zu TOP 11: Anfragen und Verschiedenes

1. Herr Stv. Thiel fragte an, wer für die Aufstellung der Tagesordnung für die Ausschusssitzungen zuständig ist. Außerdem fragte Herr Stv. Thiel an, in wie fern die im Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschuss vorgelegte Ideenliste von Herrn Rohde bereits abgearbeitet worden ist und wer sich mit dieser Thematik befassen würde. Der Vorsitzende entgegnete, dass die Festlegung der Tagesordnung durch den jeweiligen Ausschussvorsitzenden erfolgt. Es wurde vereinbart, die Liste des Herrn Rohde diesem Protokoll als Anlage beizufügen und in der nächsten Sitzung des Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschusses auf die Tagesordnung zu setzen, um entsprechende Antworten zu erhalten.
2. Herr Stv. Meyer fragte an, ob es seitens der Stadt Heiligenhafen Überlegungen hinsichtlich der Übernahme der Transportversicherungskosten (Haftpflichtversicherung) für den Transport des Gedenksteines der Heimatvertriebenen geben würde. Herr Erster Stadtrat Karschnick antwortete, dass eine solche Kostenübernahme seitens der Stadt Heiligenhafen nicht erfolgen wird.
3. Frau Stv. Rübenkamp fragte an, in welcher Höhe die entstandenen Schäden an dem Fluttor Steinwarder-Dammbrücke beziffert werden können und wer für den Schaden aufkommen wird. Herr Bahr geht davon aus, dass es sich um einen Gewährleistungsfall handelt und sagte eine ausführlichere Berichterstattung für die nächste Sitzung des Hauptausschusses zu.

Da weitere Anfragen nicht vorlagen, schloss der Vorsitzende zunächst um 17.50 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

B) Nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 12 Vertragsangelegenheiten


siehe Anlage.

Zu TOP 13 Personalangelegenheiten

siehe Anlage.

Um 18.40 Uhr schloss der Vorsitzende mit einem Dank an alle Anwesenden die Sitzung des Hauptausschusses.

(Vorsitzender)



(Protokollführer)

Gesehen:



Bürgermeister